

Schulfest des Otto-Hahn-Gymnasiums: In diesem Jahr unter anderem Stern

Das Otto-Hahn-Gymnasium hat den Vorschlag des Projektseminars Geographie der Q11 gerne aufgegriffen, das alljährliche Schulfest unter das Motto „Migration und Integration“ zu stellen. In diesem Sommer werden alle teilnehmenden Klassen einen kleinen Beitrag initiieren, der dazu beitragen soll, andere Kulturen besser kennen zu lernen. Dazu gibt es kulinarische Raffinessen aus fernen Ländern; spielerische sowie sportliche Darbietungen, die sich mit anderen Kulturen beschäftigen. Auch eine Podiumsdiskussion zu dem Thema „Wie kann Integration gelingen?“ wird zu Beginn des Festes in der Aula der Schule stattfinden. Außerdem präsentiert das Seminar eine zu diesem Thema erarbeitete Dokumentation.

Im Zuge des G8 wurden dieses Jahr auch erstmalig die Projektseminare ins Leben gerufen, in denen die Schüler der neuen Oberstufe praxisbezogenes Handeln erlernen und ein von ihnen erstelltes Konzept umsetzen sollen. Das P-Seminar Geographie, das sich das Thema "Migration und Integration" zum Grundsatz gemacht hat, plant dabei, das diesjährige Schulfest zu gestalten. Mit einer Podiumsdiskussion um 13.00 Uhr, der Referenten, wie beispielsweise die Oberbürgermeisterin der Stadt Marktredwitz und Halil Tasdelen von der SPD Bayreuth beiwohnen werden, wird das Thema initiiert. Im weiteren Verlauf des Tages bieten die einzelnen Klassen kulinarische Spezialitäten aus fremden Ländern an oder präsentieren Traditionelles aus anderen Kulturen. Abschließend rundet die alljährliche Sportveranstaltung das Schulfest mit Tänzen aus allen Teilen der Welt ab. Ziel dieses Projektes ist die Überwindung von Vorurteilen und ein stärkeres Annähern von deutschen Staatsbürgern ohne und mit Migrationshintergrund sowie von Ausländern.